



Antwort zur Anfrage Nr. 0679/2015 der Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend **Änderung Tarifgrenze RMV/RNN (Grüne)**
hier: Haltestelle Ober-Olm-Forsthaus

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Verkehrsverwaltung möchte das Anliegen des Ortsbeirates bestmöglich unterstützen und hat ein Schreiben an den hierfür zuständigen Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN) gerichtet. In dem nun vorliegenden Antwortschreiben führt der RNN an, dass in diesem Verbund den Verkehrsunternehmen die Tarifhoheit obliege, was bedeute, dass über Preisänderungen und Änderungen eines Tarifwabenchnitts sowie Anpassungen von Grenzhaltstellen im Unternehmensausschuss des RNN zu entscheiden sei. Grundlage der Entscheidungsfindung sei dabei die Abwägung der durch die Maßnahme zu erwartenden Mehr- und Mindereinnahmen, welche in einem zweiten Schritt dann von den im Verbund zusammengeschlossenen Partnern geschultert oder aufgeteilt werden müssten.

Der RNN teilt weiterhin mit, dass im konkreten Fall die Ein- und Aussteiger an dieser Haltestelle bereits durch ein Verkehrsunternehmen erfasst wurden. Dabei habe sich herausgestellt, dass - entgegen der Annahmen - bereits heute auf Grund des dort ansässigen Hotel- und Gaststättenbetriebes deutlich mehr Kunden bis/ab „Forsthaus“ fahren, als erwartet.

Eine günstigere Stadtpreistarifizierung würde somit aus Sicht des RNN weitaus mehr an Mindereinnahmen verursachen, als es auf den ersten Blick erscheine. Eine vertiefende Erfassung der aktuellen und zukünftigen Nutzung dieser Haltestelle werde der RNN mit den betroffenen Verkehrsunternehmen koordinieren.

Des Weiteren seien die aktuellen Planungen und Maßnahmen zur Inbetriebnahme der Mainzelbahn im Frühjahr 2017 mit etwaigen Änderungen im Verkehrskonzept allgemein und speziell im Buslinienkonzept ebenfalls ins Kalkül zu ziehen. Vor diesem Hintergrund schlägt der RNN vor, die angestrebte Tarifänderung im Zeitraum nach der Inbetriebnahme der Mainzelbahn im Frühjahr 2017 erneut in den Unternehmensausschuss als Entscheidungsvorlage einzubringen.

Mainz, 23.04.2015

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete